

Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Az.: 51.53.082 Ha



03.03.2016

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 25. Februar 2016 im Kleinen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:25 Uhr

Vorsitz: JGR Patrick Kuhn (TOP 1, 2, 3 zw. bis Ende)
JGRin Edona Gerguri (TOP 3 zw.)

Teilnehmer/innen Jugendgemeinderat (JGR)

Elisabeth Baranzew	Dejan Gajic (2. stv. Vorsitzender)
Antonia Briol	Edona Gerguri (1. stv. Vorsitzende)
Osman Cakir	Maxim Kramer
Donjeta Dragidella	Patrick Kuhn (Vorsitzender) (TOP 1, 2, 3 zw. bis Ende)
Aynur Demir	Celina Mächtle
Berke Demir	Lea Marino
Kilian Engel	Furkan Sel
Noah-Etienne Fischer	Filiz Sevinc
Maya Fritsch	Isabell Steidel

Entschuldigt: Patrick Franzen

Unentschuldigt: Büsra Tezyürek

Von der Verwaltung: Frau Haug, Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Sachverständige: Herr Munz, Pächter des Grundstücks in der Hafenstraße,
Hip Island 2.0 Citybeachclub in Heilbronn (TOP 1)
Herr Rath, Geschäftsführer des Hip Island 2.0 Citybeachclub
in Heilbronn (TOP 1)
Herr Wilke, Verantwortlicher für Event-Management /
Soul2Soul bei der Firma Diginights (TOP 1)

Die Niederschrift über die Verhandlungen vom 28. Januar 2016 liegt zur Einsicht auf. Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 1 Freiluftgastronomie an der Hafenstraße - Präsentation der Planungen

Mit Einverständnis des Jugendgemeinderats werden Herr Munz, Pächter des Grundstücks in der Hafenstraße, Hip Island 2.0 Citybeachclub, Herr Rath, Geschäftsführer des Hip Island 2.0 Citybeachclub in Heilbronn und Herr Wilke, Verantwortlicher für Event-Management / Soul2Soul bei der Firma Diginights gemäß § 33 Absatz 3 der Gemeindeordnung als Sachverständige bei der Beratung der Angelegenheit hinzugezogen.

Herr Rath bedankt sich beim Jugendgemeinderat für den Einsatz und die Unterstützung des Konzepts des Hip Island 2.0 Citybeachclub. Anhand einer PowerPoint-Präsentation (Anlage 1 der Niederschrift) informiert Herr Rath über den Umzug, den neuen Standort und das neue Konzept des Hip Islands in der Hafenstraße. Abschließend bemängelt er die Genehmigung des Hip Islands als Biergarten mit Strandatmosphäre. Damit das Hip Island wieder wie früher werde, würden noch mit der Stadtverwaltung Gespräche geführt.

Auf die Frage von JGR Kilian Engel, wie die Stadt die Verweigerung der Fortführung des Hip Islands wie bisher begründe, informieren Herr Munz und Herr Wilke. Unter anderem gehen sie auf das alte Konzept und die frühere Genehmigung des alten Hip Islands, die vielen freiwilligen Auflagen, welche erfüllt worden seien, und die falsche Wahrnehmung einiger Heilbronner des Hip Islands als Partyinsel anzusehen, ein. In den letzten zwei Jahren seien so gut wie keine Verstöße des Hip Islands erfolgt. Die Lautstärke der Musik und die Schließzeiten seien eingehalten worden. Weiter informieren sie über die Baugenehmigung am neuen Standort in der Hafenstraße und das geplante Wohngebiet in dessen Nachbarschaft. Sechs Großveranstaltungen seien genehmigt. Auch im Hinblick auf die Freitage und Samstage im neuen Hip Island, sind sich beide sicher, werde es noch eine gute Einigung mit der Stadtverwaltung geben. Wie in der alten Lokation auch, solle nicht der Tanzbetrieb im Vordergrund stehen.

Abschließend bedankt sich Herr Munz ebenfalls nochmals beim Jugendgemeinderat für dessen Einsatz.

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn bedankt sich bei den Sachverständigen. Abschließend drückt er seine Freunde über das Weiterbestehen des Hip Islands aus und erklärt, weshalb sich der Jugendgemeinderat dafür eingesetzt habe.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

TOP 2 Anfragen

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn stellt fest, dass vor allem freitag- und samstagabends vor dem Rathaus Jugendliche "herumlungern" würden. Diese würden rauchen, wahrscheinlich Drogen konsumieren, seien laut und würden ältere Personen belästigen und anpöbeln. Er bittet das Ordnungsamt, gerade freitag- und samstagabends dort vermehrt Streife zu

laufen und zu kontrollieren. Gerade vor dem Rathaus solle so ein Treffpunkt der Jugend nicht entstehen.

JGRin Lea Marino spricht sich für die Anfrage von JGR Patrick Kuhn aus, auch ihr sei dies bereits aufgefallen.

Frau Haug sagt eine Weiterleitung der Anfrage zu.

TOP 3 **Verschiedenes**

3.1 Wilhelm-Maybach-/Johann-Jakob-Widmann-Schule; Sanierung Schulhof Nord: Entwurf und Kostenberechnung

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn stellt den Mitgliedern des Jugendgemeinderats den Bericht des Grünflächenamts vom 18. Januar 2016 Gemeinderatsdrucksache Nr. 18 (Anlage 2 der Niederschrift) vor.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

3.2 Flüchtlingspatenschaftsprojekt des Jugendgemeinderats in Kooperation mit der ARGE Flüchtlingsarbeit sowie des Jugendmigrationsdienstes des Diakonischen Werks Heilbronn: Aktueller Sachstandsbericht

JGRin Isabell Steidel erinnert den Jugendgemeinderat an das nächste Fest zum Flüchtlingspatenschaftsprojekt „WELCOME“ welches am 4. März 2016 von 17:00 bis 21:00 Uhr in der Neckarhalle in Neckargartach stattfinden werde. Ein DJ sowie eine Fotobox würden unter anderem für gute Laune sorgen. Auch werde es kostenlos Getränke und Essen geben. Beim ersten Fest zum Projekt habe sie die Mitglieder des Jugendgemeinderats vermisst, umso mehr würde sie sich dieses Mal über eine rege Teilnahme des Jugendgemeinderats freuen.

Auch JGR Osman Cakir regt die Teilnahme des kompletten Jugendgemeinderats am Fest des Flüchtlingspatenschaftsprojekts an.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

3.3 Abschlussveranstaltung Bürgerbeteiligung zur Stadtkonzeption am 2. März 2016 ab 18:00 Uhr in der Harmonie

JGRin Edona Gerguri erinnert JGR Patrick Kuhn, JGRin Maya Fritsch und JGRin Elisabeth Baranzew an ihre Teilnahme bei der Abschlussveranstaltung Bürgerbeteiligung zur Stadtkonzeption 2030 am 2. März 2016 ab 18:00 Uhr in der Harmonie. Die Unterlagen hierfür hätten sie von Herrn Hille, Mitarbeiter der Stabsstelle Stadtentwicklung und Zukunftsfragen, per Mail am 3. Februar 2016 erhalten.

Frau Haug bekräftigt den Erhalt der Mail und bittet darum, offene Fragen zur Veranstaltung mit der Stabsstelle abzuklären.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

3.4 Arbeitskreis Radverkehr am 17. März 2016

JGRin Edona Gerguri verliert die Einladung und fragt die Teilnahme am Arbeitskreis Radverkehr bei JGR Kilian Engel und JGR Maxim Kramer ab (Anlage 3 der Niederschrift).

E r g e b n i s s e :

- 1. Kein Mitglied des Jugendgemeinderats wird am Arbeitskreis Radverkehr am 17. März 2016 teilnehmen.**
- Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

3.5 Bekanntgaben

Der Jugendgemeinderat hat während der Sitzung von folgenden schriftlichen Bekanntgaben im Umlaufverfahren Kenntnis genommen, die der Niederschrift angeschlossen sind:

*Beachvolleyballfeld im Wertwiesenpark
Schreiben des Grünflächenamts vom 5. Februar 2016 auf eine Anfrage von JGR Maxim Kramer vom 7. Januar 2016 (Anlage 4 der Niederschrift)*

*Vororttermin an Flüchtlingsunterkünften
Schreiben des Amts für Familie, Jugend und Senioren vom 22. Februar 2016 auf eine Anfrage von JGR Patrick Kuhn vom 1. Oktober 2015 (Anlage 5 der Niederschrift)*

Presseartikel aus der Heilbronner Stimme, der Stadtzeitung und des Intranets der Stadt Heilbronn sowie der Schülerzeitung der Freien Waldorfschule WATCH (Anlage 6 der Niederschrift):

- Ich würde es jederzeit wieder tun, Schülerzeitung WATCH, Ausgabe 1 im Jahr 2016*
- Ergebnis der Jugendgemeinderatswahlen steht vom 03.02.2016*
- Neue Gesichter im kleinen Ratssaal vom 03.02.2016*
- Heilbronns Jugend hat gewählt vom 04.02.2016*
- Jusos fordern Künstlerzonen für die Innenstadt vom 04.02.2016*
- Youth für Understanding vom 04.02.2016*
- Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Jugendgemeinderats der Stadt Heilbronn vom 04.02.2016*

- *Die Amtsperiode geht zu Ende vom 04.02.2016*
- *Einen kühlen Kopf bewahren vom 05.02.2016*
- *An Jugendgemeinderäten ein Beispiel nehmen vom 06.02.2016*
- *Heilbronn gewinnt an Attraktivität vom 10.02.2016*
- *Kleines ABC zur Landtagswahl vom 11.02.2016*
- *Der größte Fan seiner Stadt vom 11.02.2016*
- *Neue Idee bringt Zwist auf Inselspitze vom 17.02.2016*
- *Jugendherberge im Neckarbogen in Gefahr vom 17.02.2016*
- *Experimenta nimmt Kurs auf 2019 vom 18.02.2016*
- *Stadtkonzeption Heilbronn 2030 vom 18.02.2016*
- *Novellierung der Gemeindeordnung vom 18.02.2016*
- *Weiteres Studentenheim in Südstadt vom 19.02.2016*
- *Trauerweiden und Platanen bleiben stehen vom 19.02.2016*
- *Flüchtlinge: Aufnahmezentrum in Böckingen vom 19.02.2016*
- *Proteststurm wegen Inselspitze: Viel Sympathie für Kreative vom 20.02.2016*
- *Kaufhof im Wollhaus macht nach über 40 Jahren und verlängertem Schlussverkauf endgültig zu vom 22.02.2016*
- *DAV erweitert und modernisiert Alpinzentrum vom 24.02.2016*
- *Auf der Suche nach Zustimmung vom 24.02.2016*

Weiteres Infomaterial als Tischvorlage:

Einladung zur Konstituierenden Sitzung am 17. März 2016 des Oberbürgermeisters mit Tagesordnung

Zeitschrift yaez Nr. 82

Adressliste des Jugendgemeinderats

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn schließt um 18:25 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!

gez. Haug